



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5011-010

GISPADID: 2002384

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte der Vereinigten Siegfried bei Dieringhausen

Schutzstatus:

LSG, bestehend

KD, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2A)

Gemeinde: Wiehl

Gemeinde: Gummersbach

Digitalisierte Fläche (ha): 1,98

Flächenanzahl: 2

Objektbeschreibung:

Durch Konsolidierung der einst selbstständigen Felder Siegfried, Neu-Mexico, Alte Bleyhardt, Bleyhardt I u. II, Valdivia, Gute Hoffnung u. Rebecca im Jahre 1900 entstandene Vereinigte Siegfried. Die Felder Siegfried lagen nördlich Breidenbruch (=verfüllt), Neu-Mexico bei Alferzhagen im Halstenbachtal u. Rebecca ebenfalls bei Alferzhagen. Insgesamt umfasste der Grubenbesitz eine Fläche von rund 5 km Breite und 6 km Länge.

Förderzahlen sind nur für die Gruben Siegfried (zwischen 1826 u. 1882 58 t Bleierz) und Neu-Mexico (55 t Bleierz im gleichen Zeitraum) bekannt. Die Betriebszeit der Ver. Siegfried reichte bis spätestens 1907.

Die Vererzungen liegen innerhalb der Hobraeck- u. Mühlenberg-Schichten (Eifel-Stufe).

An Bergbaurelikten finden sich von Grube Siegfried noch Halden und einige kleinere Pinggen. Weiterhin bei Hoefen an der Agger drei Stollenmundlöcher, Haldenmaterial und Fundamente sowie etwa 500 m östlich davon (oberhalb des Kriegerdenkmals) eine größere Halde u. an deren oberen Ende ein möglicher Schacht (1 x 1 m, mit Deckel). Weiterhin liegt westlich Pergenroth ein ausgedehntes Pinggenfeld, sowie ein Steinbruch in den Mühlenberg-Schichten.

Schutzziel:

geowissenschaftlich, landeskundlich und bergbauarchaeologisch schutzwürdig

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Holozän



Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt	/ gx5a
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie
- Teildisziplin Lagerstättenkunde

Stichworte:

- Aufschluss durch Bergbau
- magmatisch-hydrothermale Lagerstätte
- Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte
- Pingen
- Stollen (-mundloch)
- Schacht
- Abraumhalde
- Aufbereitungsanlagen
- Mineral- oder Kristallbildungen

Umfeld:

- Grünland
- Siedlung
- Strasse / Weg
- Wald

Gefährdung:

- sonstiger Eingriff
- Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Ausweisung der Bergbaurelikte als Bodendenkmale. Im Bereich des Pingenfeldes westlich Pergenroth bei anfallenden Forstarbeiten keine Oberflaechenveraenderungen vornehmen. Verhindern von Muell-eintrag in die Stollenmundloecher.

Naturräumliche Zuordnung:

339 – Oberagger- und Wiehlbergland

Höhe über NN:

min. 179 m, max. 264 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5011-010

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte der Vereinigten Siegfried bei Dieringhausen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln



Kreis: Oberbergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2A)

Gemeinde: Wiehl

Gemeinde: Gummersbach

Digitalisierte Fläche (ha): 1,98

Flächenanzahl: 2

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5011, Q1, VQ1

5011, Q1, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2608955 / H: 5651300

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1988, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 5.12.2017
